
PRESSEMITTEILUNG

14. August 2020

Kleine Veranstaltungsformate im Advent statt Weihnachtsmärkte im Landkreis Calw

Die Städte und Gemeinden im Landkreis Calw haben sich mehrheitlich darauf geeinigt in diesem Jahr keine Weihnachtsmärkte durchzuführen. Stattdessen sollen kleinere Veranstaltungsformate die Bürger der Region und Gäste durch die Adventszeit begleiten.

Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Herausforderungen für die Durchführung von Veranstaltungen, Festen und Märkten haben in diesem Jahr auch Auswirkungen auf die Planungen und die Durchführung der Weihnachtsmärkte in der Region. Noch bis zum 31. Oktober sind Veranstaltungen mit mehr als 500 Personen verboten und eine gesonderte Verordnung für Märkte und Feste ist zwar angekündigt, besteht aber noch nicht.

Vor dem Hintergrund unsicherer Planungen und aus Vorsorge gegenüber den möglichen Besuchern, Händlern und Schaustellern der bekannten und beliebten Weihnachtsmärkte, haben sich die Städte und Gemeinden im Landkreis Calw in mehreren Abstimmungsrunden mehrheitlich darauf verständigt diese Veranstaltungen in der bisher bekannten Form in diesem Jahr nicht durchzuführen. Ausschlaggebend für die Entscheidung sind neben der nach wie vor unsicheren Lage und der Entwicklung rund um die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Infektionen, auch die strengen Auflagen an Hygiene-Konzepte, Besucherlenkung und Abstandsregelungen, die sich auf den Weihnachtsmärkten schwer umsetzen und kontrollieren lassen.

Auf Wunsch der Kreiskommunen zu einem einheitlichen Vorgehen in der Frage, ob und wie die Weihnachtsmärkte geplant und durchgeführt werden sollten, konnten gemeinsame Fragen und Gedanken in einem Abstimmungsprozess ausgetauscht werden. Am Ende stand dann die Entscheidung für den Landkreis Calw in diesem Jahr flächendeckend auf die Durchführung von Weihnachtsmärkten zu verzichten. Vielmehr haben sich die Verantwortlichen aus den Städten und Gemeinden darauf verständigt kleinere und andere Veranstaltungsformate im Advent zu planen und durchzuführen um so die Bürger der Region und Gäste durch den Advent zu begleiten. So sollen zum Beispiel weihnachtliche Führungen, Wanderungen, kleine Konzerte und Adventsbeleuchtungen in den Innenstädten dafür sorgen, dass vorweihnachtliche Stimmung in der Region Einzug hält. Nach jetzigem Stand sollen Veranstaltungen so geplant und umgesetzt werden, dass für alle Beteiligten, Teilnehmer, Anbieter und Veranstalter die Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen verträglich und verhältnismäßig eingehalten werden können. Besucherlenkung durch vorherige Anmeldung zu Führungen und Veranstaltungen, sowie Einlassbeschränkungen und Hygienemaßnahmen gehören ebenso dazu wie eine konstruktive Mitwirkung und Vorinformation der Besucher und Gäste.

Über die konkreten Planungen zu den Veranstaltungen wollen sich die Städte und Gemeinden im September weiter austauschen um dann auch auf die aktuellen Entwicklungen und Maßnahmen zum Umgang mit der Corona-Pandemie reagieren zu können.

PRESSEKONTAKT

Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald
René Skiba
Geschäftsführer

Sonnenweg 5
75378 Bad Liebenzell

Telefon: +49/(0)7052-8169-771
Mobil: + 49/(0)172 3434969
Fax: +49/(0)7052-8169-775

E-Mail: rene.skiba@mein-schwarzwald.de
Internet: www.mein-schwarzwald.de